



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Segelschiff

14.06.1982

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.17.9

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-7493](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-7493)

AT-DAI 1.3.1.17.9

Spis, 14.6.1982, 8, 05 h

6. Fimmlied.

Lebens.
Schifflein

Die Segelschiffe, die auf
dem See liegen. Damit si-
fahrem können, brauchen Wind.
Das irrtliche Wort, für den Heilr.
gen Geist hat es in der hl.
Schifflein, Wind, Stürmen.
Es war, wie wenn ein gewal-
tiger Sturm da herföhrt - so
hat es ein Pfingsten.

Ihr seid die Segelboote.
Ward ~~das~~ das Meer, das ist
das Leben. Ward was ihr braucht,
damit ihr fahrt los gehen kann,
das ist der Wind.

Aber ein is unbedingt not.
Dundig: Man müß das Segel
aufrücken. Sonst kann der Wind
das Boot nicht treiben.

Das Segel aufrücken: Das
hat es bedeuten, die Seele öffnen
für Gott. Ein Mensch, der betet,
gibt wie verloren. Das ist ein Satz
der Wahrheit, ein Glaubenssatz
der Kirche.

Beim Segelschiff, das in Fahrt
ist, sieht man noch etwas. Vorne
güts ein Wellen, Bergwellen, die
spritzt das Wasser um so weit.
Das Schiff müß in die Wellen
aufrück schmecken.

Ein Schiff, das fahrt nichtig von
Sich, ist vorne ja auch ganz schatz
und spitz, damit es gegen die Wellen
fahren kann. So ist's auch bei
Dir, wenn der hl. Geist, in dein
Segel fährt. Im Leben müß man
gegen Wellen fahren. Die ein

Welle sagt, das Evangelium ist das
Gold, und die andere Welle sagt
die Hauptsache ist das Vorwort, und
eine andere Welle sagt: Mach dir
immer und gleich bequem: Hand
wider eine andere sagt: Bei weitem
unbedingt alles haben, was wo odem
ist: Du bist erst wer, wenn du ein
Vollen Wagen hast!

Ja das Wollen weilt du immer
wie ein fahnen, hat der Schein auf
Spritz. Wie weit dem besten fort
Segel, der wird nicht ein Jahr becom
Gleichheit.

~~Also vorgut sagt:~~

Ja ein Segelweilt mit Vorwort!
und gleich mit, ruft es auch Trotzdem
wenn die Welle kommen

Ja zu Ja,
Nein zum Bion
Ja widerwärtig, ja kläuter

Noch ein Wort zu erst Welle fassen
du bist, fassen hat nicht noch ein
andere Bedeutung. Ja diese Stunde
führt der Jahr nicht in das Schick der
Kirche.

~~Es soll die Kirche~~

Er ist die Kirche bei erst sein
Leideten Brücken. Hier hat jeder
Kirche zum Strahlen und Leideten
gebracht. Mit jedem Opfer und viele
Stunden Mühe.

Es soll die Kirche nicht ein
Hören Leideten und Strahlen. Es ist nicht
so, das ~~man~~ man weit kann Wort
Kirche nicht ein an Pfaffen und Bischof
und Papst denkt. Kirche man will alle
Der Heilige Geist weilt zum großen Teil.

einander. Dargestellt vulturalen
Diktone. Der Follbeute hat theo-
logie starr und ist gesendet als
Kerykth. Der Herr der Welle ist
gleichzeitig Religionen - was
früher ein An' der geendet haben.
Es gibt Leuten und Pfaffen, Priester,
Pfaffenweisten, fassen helfen, Priester
die Kinder zu Erthkationen vorbere-
ten... Der kluge Geist weilt in der
Kirche zum großen Teil einander.

Es will Kirche nicht ein für sein
Leideten Brücken:
Für Entwendung an den Betrieb ein
Ostkirchlichen.

Kommen Schöpfer sein

falsch sein in die Segel der jungen
Kirche ^{und fassen} ^{ist die} ^{Leideten}
falsch sein in unsere fassen
und bring das Schiff der Kirche
über das Meer der Zeit!